

FREDERSDORFER VOGELSDORFER ORTSGESPRÄCH

Ausgabe 01/2024 - Mai 2024

Herzliche Einladung

**Pfingsten für die ganze
Familie**

Samstag, den 18. Mai 2024
von 14.00 bis 17.00 Uhr
auf dem Gutshof Fredersdorf

Genießen Sie den Nachmittag
mit selbstgebackenem Kuchen
& Kaffee, Bratwurst & Bier,
und leckerem Eis.

Für die Kleinen stehen z.B. eine
Hüpfburg und ein Bastelstand
bereit.

Es darf auf einer mitgebrachten
Decke getrödelt werden.

Wer will, kann mit uns ins Gespräch
kommen.

Unsere Kandidatinnen und
Kandidaten zur Kommunalwahl
stehen für Ihre Fragen
und Anregungen bereit.



Wir erwarten auch Gäste,
die für den Kreistag und das
Europaparlament zur Wahl
stehen.

Michael Rentner kann über den
neuesten Stand bei der Entwicklung
des Gutshofes berichten.

Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter: SPD-Ortsverein
Fredersdorf-Vogelsdorf

Wählen Sie Qualität, wir bieten sie seit 34 Jahren

Die Auswahl ist mit vierzehn Wahlvorschlägen sehr groß. Unsere SPD Kandidatinnen und Kandidaten sind ein Abbild unserer Dorfgemeinschaft. Sie repräsentieren unsere Vielfalt. Es sind Frauen und Männer, Jüngere und Erfahrene, Alteingesessene und neu Zugezogene. Fünf unserer Plätze werden von Parteilosen besetzt. Sie kandidieren auf der Liste der SPD, weil sie unsere Arbeit in den letzten Jahren besonders schätzen lernten. Alle Elf setzen sich mit Herz und Seele für unseren Ort ein. Klare soziale und demokratische Grundwerte vereinen alle. In allen bisherigen SPD-Fraktionen der Gemeindevertretung gab es weder Querelen noch dogmatische Beschränkungen. Ihre konstruktive Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den verschiedenen Bürgermeistern der letzten vierunddreißig Jahre war stets für alle ein Gewinn. Unsere Fraktion arbeitet unabhängig und selbstbestimmt, frei von übergeordneten Parteistrukturen. Alle sind Lokalpatrioten. Dennoch nutzen

wir unsere Kontakte auf allen politischen Ebenen zum Wohl unserer Gemeinde. Zukünftige Entscheidungen zum Verkehr oder zum Wasserhaushalt lassen sich nur mit unseren Nachbarn gemeinsam lösen. Wir sind auch finanziell unabhängig. Unseren Wahlkampf finanzieren wir selbst. Eine Stimme für die SPD ist eine Stimme für eine Gemeinde, in der jeder gehört wird und Demokratie im Zentrum steht. Gemeinsam stark für Fredersdorf-Vogelsdorf, das ist unser Motto. Unsere beste Wahlwerbung ist unsere bisherige Bilanz. Darauf sind wir stolz. Wählen Sie uns mindestens zur zweitstärksten Fraktion und wir sorgen für stabile Verhältnisse in der Gemeindevertretung und ermöglichen dort gute Arbeit. Wählen Sie Kandidatinnen und Kandidaten der Liste der SPD.

**V.i.S.d.P.: Bernhard Sept,
SPD-Ortsverein
Fredersdorf-Vogelsdorf**

**Fotos: Tobias Gill,
Bernhard Sept**



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Fredersdorf-Vogelsdorf,

hier vor Ort wird die Politik gemacht, die den Alltag von uns allen in ganz besonderem Maße bestimmt. Hier werden die Themen für das Leben in der Gemeinde behandelt – abseits der großen Politik in Berlin und doch so überaus wichtig: Sie wollen einen Ort, in dem wir wie auch noch unsere Kinder und Enkelkinder gut leben können? Einen Ort, der sicher ist, in dem es gute Schulen gibt, eine gute Infrastruktur für alle Menschen, ob jung oder alt?

Einen wirtschaftlich starken Ort, der die Bürgerinnen und Bürger bei seiner Entwicklung mitnimmt und ihre Interessen ernstnimmt?

Dafür möchte ich für Sie in der Gemeindevertretung arbeiten und meine langjährigen Erfahrungen, die ich bereits in der Kommunalpolitik in einer Kleinstadt am Hamburger Rand gesammelt habe, einbringen. Dafür bitte ich Sie um Ihre Stimme.

Mein Name ist Sabrina Boße, ich bin 43 Jahre alt, Juristin und arbeite als Referentin in Berlin. In meiner Freizeit spiele ich Handball und engagiere mich im Tierschutz. Werte wie Freiheit, Zusammenhalt, Gerechtigkeit und Chancengleichheit sind mir sehr wichtig, daher bin ich schon vor über 20 Jahren in die SPD eingetreten. Hier vor Ort ist die SPD ein verlässlicher und unabhängiger Partner und stellte durchgehend eine Fraktion. Gerne wäre ich in der nächsten Wahlperiode ein Teil davon.

Ihre *Sabrina Boße*



Ich kandidiere als Parteiloser für die Gemeindevertretung Fredersdorf-Vogelsdorf auf der Liste der SPD. Die Ziele der verschiedenen Parteien und Gruppierungen ähneln sich im Ort. Kommunalwahlen sind daher auch Personenwahlen. Schon immer habe ich mich für die Entwicklung unserer Gemeinde engagiert. 1990 habe ich mich entschlossen als Gemeindevertreter zu kandidieren. Seit dieser Zeit wurde ich immer wieder in die Gemeindevertretung gewählt. Zuletzt war ich Fraktionsvorsitzender. Im Ortsentwicklungs-, Bau- und Umweltausschuss sowie in

der Gemeindevertretung konnte ich viele konstruktive Ideen einbringen. Viele entscheidende Entwicklungen in unserem Ort hat die Fraktion der SPD angeregt und mitgetragen, den Ausbau der Straßen, Neubau der Schulen, Kindergärten und den Bau des neuen Rathauses. Stets habe ich mich um Sachlichkeit und Kompromisse bemüht.

Ich bin 71 Jahre alt, verheiratet, habe zwei erwachsene Töchter und zwei Enkelkinder.

Seit 1953 wohne ich in Fredersdorf. Als Diplombaufingenieur war ich 40 Jahre bei den Berliner Verkehrsbetrieben und leitete als Projektleiter mehrere Baugroßprojekte. Trotz Ruhestand fühle ich mich noch jung genug für die Arbeit in der Gemeindevertretung. Ich stehe für Beständigkeit und möchte meine Erfahrungen den Jüngeren vermitteln, um gemeinsam unseren Heimatort gut zu gestalten.

Reinhard Sept

Ich lebe hier seit 2021 mit meinen beiden Kindern, bin 53 Jahre, geschieden, Unternehmerin.

Ich kandidiere mit einem klaren Fokus auf Zusammenhalt und Gemeinschaft. In einer Zeit, in der die Gemeinschaft mehr denn je zählt, ist Zusammenhalt das Fundament für eine starke und gerechte Gesellschaft. Ich setze mich leidenschaftlich für Demokratie und soziale Gerechtigkeit ein. Ich glaube daran, dass jeder eine Stimme verdient hat und dass es unsere Verantwortung ist, für diejenigen einzustehen, die nicht zu den „Lauten“ gehören, die keine Lobby haben wie z.B. Kinder oder Senior:innen. Meine Vision für unsere Gemeinde besteht darin, eine Atmosphäre der Verbundenheit und des gegenseitigen Respekts zu schaffen, in der jede:r Einwohner:in sich gehört und unterstützt fühlt. Ich glaube fest daran, dass durch eine starke Gemeinschaft unser „Dorf“ gewinnen kann, dass sich die einzelnen Ortsteile besser kennen- und schätzen lernen. Gerne werde ich mich dafür einsetzen, dass die Bedürfnisse aller Bürger:innen gehört werden und dass



Entscheidungen im Interesse der gesamten Gemeinschaft getroffen werden. Besonders wichtig ist, Programme und Initiativen zu fördern, die den Zusammenhalt stärken. Mein bisheriges Engagement haben mich eins gelehrt. Man braucht eine Art Teflon-Beschichtung, um das Ganze empörte und destruktive Geschrei auch mal kommentarlos abschmieren zu lassen - um dann wieder an den wichtigen Themen arbeiten. Mensch sein und menschlich bleiben! Zusammen schaffen wir mehr, als jede und jeder einzelne von uns alleine.

Ute Kittel

Bilanz aus Sicht des Vorsitzenden der Gemeindevertretung



Die Neuwahlen sind Anlass, auf das Erreichte und die zukünftigen Aufgaben unserer Gemeinde zu blicken.

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren viel erreicht. Der Oberschulneubau ist fertiggestellt. Erweiterungen von Grundschule Süd und Nord sowie der Bau einer neuen Kita an der Martin-Luther-Siedlung sind in der Umsetzung.

Und während vor 15 Jahren noch die Hälfte unserer 110 km Straßen unbefestigt war, sind es heute weniger als 10 km.

In einer örtlichen Umfrage 2023 war die Mehrheit der Befragten mit der Arbeit der Gemeindevertretung zufrieden.

Die Bevölkerungsprognosen sagen bis 2030 für Fredersdorf-Vogelsdorf einen Anstieg der Zahl der über 65-jährigen von 34% voraus. Die Zahl der 0 bis 15-Jährigen soll um 15% steigen. Für beide Altersgruppen müssen weitere Sport- und Freizeitangebote entwickelt werden. Für alle Altersgruppen muss der schon beschlossene Bürgerpark an der Landstraße umgesetzt werden. Hinzu kommen müssen weitere Treffs für Ältere wohnungsnah in den Ortsteilen. Bei den Jüngeren fehlen solche Angebote insbesondere in Fredersdorf-Süd.

Unterstützen Sie mich bei der Wahl zur Gemeindevertretung und zum Kreistag, damit diese erfolgreiche Politik fortgesetzt werden kann.

Volker Heiermann



Michael Rentner (64) *Bauing./Geschäftsführer*
Mit Verstand und Teamgeist im Sinne des
Gemeinwohls für eine lebendige
und funktionierende Gemeinde.

Tobias Gill (37) *Verwaltungsfachangestellter*
In Wriezen geboren, in Hamburg aufgewachsen
bin ich nun "back to the roots".
Das Engagement für diese Gemeinde und die hier
lebenden Menschen ist mir ein großes Anliegen.



Roland Krause (73) *Diplomphysiker*
Mit der Erfahrung als internationaler Projektlei-
ter und Physiker in der Gemeindeentwicklung
sachlich und demokratisch Lösungen voranbrin-
gen.

Florian Goethe-Wendt (36) *exam. Altenpfleger*
Für eine generationengerechte Gemeindepoli-
tik, die ein vielfältige und lebendige Gemeinde
fördert.



Reinhard Sanzi (70) *Layouter*
Ich kandidiere, weil ich mich für Begegnungs-
stätten für Jung und Alt und mehr miteinander in
Fredersdorf und Vogelsdorf einsetzen möchte.

Ernst-Christoph Alter (77) *Dipl.-Ing. (FH)*
Ich habe 12 Jahre Verwaltungserfahrung im
Bezirksamt Friedrichshain - Kreuzberg in ver-
schiedenen Bereichen gesammelt. Ich stehe für
konstruktive Mitarbeit in allen Bereichen.



Katrin Augur (56) *Sonderpädagogin*
Veränderungen brauchen Zeit, sie beginnen im
Kleinen bei uns selbst.

Unser Wahlprogramm



Unser Team für Fredersdorf-Vogelsdorf

Ein Blick zurück lohnt sich

Die Mitglieder der SPD-Fraktion in den Gemeindevertretungen seit 1990 zeichnen sich durch Verlässlichkeit, Ausgewogenheit und Kompromissfähigkeit aus.

Die SPD stellt als einzige Partei durchgängig eine eigene Fraktion.

Besonderen Anteil hat sie an der Bildung der Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf mit ihren gleichberechtigten Ortsteilen, an der Gestaltung des Straßenausbauprogramms und an der Unterstützung zur Entwicklung des Gutshofes.

Unsere Arbeitsweise auch für die Zukunft

Die SPD-Fraktion will weiterhin ein starker und stabiler Partner in der Gemeindevertretung sein.

In den nächsten fünf Jahren wird es vielfältige neue zum Teil noch unbekannte Herausforderungen geben.

Dabei werden wir stets darauf achten, dass

- unser Ort die vielfältigen Herausforderungen der Zukunft meistert und ein Ort bleibt, in dem man sich wohlfühlt, weil hier demokratisch und sozial entschieden und gelebt wird,
- wir den Bürgerwillen ernst nehmen und uns am Gemeinwohl orientieren,

- vor Entscheidungen Betroffene z.B. Interessen der Bürger und Vereine gehört werden,
- dann entschieden und umgesetzt wird,
- wir respektvoll in der Gemeindevertretung, mit der Verwaltung und dem Bürgermeister zusammenarbeiten
- genügend Geld für Instandsetzung und Werterhaltung eingeplant wird,
- bei Investitionen entsprechend einer Prioritätenliste gehandelt wird.



Vereinsheim auf dem Sportplatz Vogelsdorf (siehe 2. b)

Unsere Grundaussagen

1. Ortsentwicklung und Verbesserung der Infrastruktur

- a) schnelle Realisierung des Straßenausbauprogramms,
- b) Rad- und Fußverkehr innerorts weiter ausbauen und verbessern, Engstellen minimieren und Sicherheit verbessern,
- c) zügige Änderung des Flächennutzungsplans, dabei sind ein Verkehrsentwicklungs- sowie ein Regenwasserversickerungskonzept einzubeziehen und keine weiteren Baufelder auszuweisen,
- d) weitere Entwicklung des nördlichen Bahnhofsbereichs zwischen Rathaus und Bahnhof,
- e) Unterstützung für weitere Vorbereitungen zum Aus-

bau des 10 min Taktes der S-Bahn mit Verkehrsklärung der Straßenquerung,

- f) bei allen Wohnungsbaumaßnahmen ist insbesondere auf Wohnraum für Senioren und Klimafreundlichkeit zu achten

2. Bildung, Sport und Kultur

- a) der Ausbau der Grundschule-Nord und -Süd ist entsprechend den Plänen umzusetzen,
- b) der Bau eines neuen Vereinsheim auf dem Sportplatz Vogelsdorf hat höchste Priorität,
- c) in jedem Ortsteil sind Orte der Bürgerbegegnungen für alle Altersgruppen zu erhalten bzw. zu entwickeln, insbesondere sollen das



Bereichs zwischen Rathaus und Bahnhof (siehe 1. d)



Das alte Schulgebäude „Haus 1“ in Fredersdorf Süd (siehe 2. c)

alte Schulgebäude „Haus 1“ in Süd, das alte Feuerwehrgebäude in Nord und das neue Vereinsheim auf dem Sportplatz Vogelsdorf einbezogen werden. Außerdem sollen die Perspektiven und Weiterentwicklungen von Jugendclub, Bibliothek und Begegnungsstätte berücksichtigt werden

- d) den Gutshof weiter als Kultur- und Veranstaltungsort in unserer Gemeinde fördern,
- e) Grünflächen schützen und pflegen, dass sie sowohl dem Artenschutz als auch unserer Erholung dienen,
- f) Schaffung eines Bürgerparks für alle Altersgruppen an der Landstraße

3. Wirtschaft und Finanzen

- a) Weiterentwicklung des Multicenters in Vogelsdorf z.B. durch Ansiedlung eines Elektromarkts,
- b) Mitwirkung bei der Entwicklung zu einer hochwertigen Gewerbefläche der Mülldeponie in Vogelsdorf,
- c) Einhaltung der Finanzausgaben, um eine weitere Verschuldung in Grenzen zu halten und Investitionen zu sichern,
- d) keine versteckte Steuererhöhung zugunsten der Gemeinde durch die Reform der Grundsteuer



Mach was, tu was, genau jetzt ist die Zeit.

Es gibt starkes Interesse an der Mitgestaltung unseres Ortes. Ein Beweis ist die große Anzahl von Wahlvorschlägen. Demokratie lebt von Vielfalt. Demokratie und Extremismus passen einfach nicht zueinander. Auch bei uns in Fredersdorf-Vogelsdorf werden sicher Kandidatinnen und Kandidaten einer Partei gewählt, die bei uns im Land Brandenburg auch von Rechtsextremisten geführt wird. Wir Fredersdorfer-Vogelsdorfer können mit un-

serer Wahl beitragen, dass das Wahlergebnis dieser Partei, also der AfD, gering ausfällt.

Bernhard Sept
Ortsvereinsvorsitzender



Lernen Sie uns kennen

Sprechen Sie mit uns:
in **Fredersdorf Süd**
am 18.05.2024 zum Pfingstfest
auf dem Gutshof
(siehe Seite1),

in **Vogelsdorf**
am 11.05.2024 im Park am
Kreisverkehr Main-/ Weser-
straße von 14.00 - 16.00 Uhr,

in **Fredersdorf Nord**
am 01.06.2024 beim Eisjungen
in der Zillestraße
von 14.00 - 16.00 Uhr.

Außerdem sind wir für Sie an
Supermärkten und am Bahn-
hof unterwegs.

Eine unserer Stärken - Wir sind vernetzt.

Wir pflegen die Zusammen-
arbeit mit den benachbarten
Kommunen. Neben der Kom-
munalwahl finden auch die
Wahlen zum Kreistag und
Europaparlament am 9. Juni
2024 statt.

Für den Kreistag kandidiert
Volker Heiermann und für uns
für Europa die Lokalpatriotin
Sarah Weinreich aus Hoppe-
garten. Unsere Probleme zum
Beispiel zur Migration und zum
Klima können nur gemeinsam
gelöst werden.



Seit Jahren für Sie engagiert: Volker Heiermann & Reinhard Sept.

Eine von uns für uns.

Sarah Weinreich kandidiert 2024 für die SPD zur Europawahl. Sie ist gebürtige Ost-Berlinerin, lebt seit 1997 in Hoppegarten und hat neben Öffentlichem Recht und Erziehungswissenschaft auch einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss in Psychologie, angewandter Ethik und Wirtschaftswissenschaft. Sie engagiert sich für die Etablierung eines fairen Sozialversicherungssystems in der EU, weltweite Steuererechtigkeit, sowie eine ambitionierte EU-Sicherheitspolitik.



NEU und ALT

Sie sind am 09. Juni verhindert?

Kein Problem ...

**Briefwahl beantragen &
im Ort mitbestimmen!**

Nur gemeinsam!





Am 09.06.2024
wählen gehen!

Fredersdorf-
Vogelsdorf

SPD

Unser Team für
die Gemeindevertretung
Fredersdorf-Vogelsdorf